

**Antrag**

öffentlich

Datum

05.03.2019

Nummer

A0058/19

Absender

**SPD-Stadtratsfraktion**

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates  
Herr Schumann

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

21.03.2019

Kurztitel

Maßnahmen zur Verkehrssicherheit im Lorenzweg – Höhe Editha-  
Gymnasium**Der Stadtrat möge beschließen:**

Der Oberbürgermeister wird gebeten, in der Straße Lorenzweg in Höhe Editha-Gymnasium die Einhaltung der Tempo-30-Zone sicherzustellen. Dafür sind z.B. Tempohemmschwellen einzurichten und vermehrte Geschwindigkeitskontrollen vorzunehmen, um die Verkehrssicherheit für die Schulkinder des Editha-Gymnasiums zu erhöhen.

Bei der Aufbringung soll sich die Stadtverwaltung an der durch sie erfolgten Aufbringung von Temposchwellen in der Barleber Straße orientieren.

*Der Antrag ist in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr zu überweisen.*

**Begründung:**

Die beengten Straßenverhältnisse und das hohe Verkehrsaufkommen zu den Stoßzeiten (morgens vor Schulbeginn und nachmittags) führen weiterhin zu Nutzungskonflikten im Straßenraum und im Verkehrsgeschehen, gerade bei Straßenquerungen von Kindern auf dem Schulweg.

Zur Reduzierung der Geschwindigkeit und damit zur Verringerung der Gefährdung der anderen Verkehrsteilnehmer, insbesondere der Schülerinnen und Schüler, könnten deshalb auf dem Lorenzweg Temposchwellen verlegt werden. Die Stadtverwaltung hatte dies 2016 ihrerseits abgelehnt.

Als positives Gegenbeispiel ist hierbei die Barleber Straße anzuführen. Dort hieß es, zu den an dieser Stelle geforderten Temposchwellen, in der Stellungnahme S0073/17: „*Temposchwellen werden nicht auf die Fahrbahn aufgebracht, da dies zu Unfällen führt und sich die Beeinträchtigung durch Lärm und Abgase für die Anwohner erhöhen.*“

Dennoch wurden von der Stadtverwaltung in der Barleber Straße Temposchwellen verlegt und haben sich bis heute als praktikabel erwiesen.

Christian Hausmann  
StadtratDr. Thomas Wiebe  
Stadtrat